



Praxisseminar

Grundlagen der Exportkontrolle

Aufgaben und Haftung des
Managements

08. Oktober 2015, Frankfurt a.M.

www.fuehrungskraefte-forum.de

Praxisseminare des Behörden Spiegel

Die Nutzung neuer Lernwege in der Fortbildung innerhalb der öffentlichen Verwaltung gewinnt immer stärker an Bedeutung.

Die Seminare und Workshops des Behörden Spiegel dienen insbesondere durch ihre Praxisorientierung dem Ziel, das Leistungspotenzial der Mitarbeiter zu erhalten und zu erweitern sowie die breite dienstliche Verwendbarkeit zu sichern und damit die Qualität und Flexibilität der Verwaltung zu erhöhen. Auf der Grundlage der verschiedenen Disziplinen der Verwaltungspraxis wird modernes Führungswissen vermittelt und das Fachwissen an den aktuellen Stand der Erkenntnisse angepasst. Gleichzeitig sind die Seminare eine Plattform des Erfahrungsaustauschs der Teilnehmer untereinander und ein Forum, in dem praktische Erkenntnisse aufeinander treffen und sich wechselseitig bereichern.

Neue Lernwege nutzen und Erfahrungen austauschen in den Praxisseminaren des Behörden Spiegel:

- ✓ Die Qualität und Flexibilität der Verwaltung wird erhöht.
- ✓ Das Leistungspotenzial wird erweitert.
- ✓ Modernes Führungswissen wird vermittelt und das Fachwissen an den aktuellen Stand angepasst.
- ✓ Praktische Erkenntnisse treffen aufeinander und bereichern sich wechselseitig.

Übersicht

Seminarbeschreibung	4
Themenüberblick, Veranstaltungsort	5
Allgemeine Informationen, Organisatorisches, Ansprechpartner	6
Anmeldeformular	8

Grundlagen der Exportkontrolle

Aufgaben und Haftung des Managements

08. Oktober 2015, Frankfurt a.M.

Das Thema "Export und Sanktionen" ist nicht nur aufgrund der aktuellen Russland/Ukraine-Krise ein höchst aktuelles Thema. Viele Exportunternehmen unterliegen jedoch dem Irrglauben, dass das Exportkontrollrecht nur auf die Auslandslieferung weniger gefährlicher Güter beschränkt ist. Zu speziell erscheint dieses Thema, als dass die große Mehrzahl der deutschen Exportunternehmen davon betroffen sein könnte.

Bei näherer Betrachtung zeigt sich jedoch, dass das Exportkontrollrecht für nahezu alle Industriezweige gilt. Denn das Exportkontrollrecht regelt gerade nicht nur den Export von sensiblen Gütern wie Waffen und sonstigen Rüstungsgütern, sondern auch die Auslandslieferung von zivilen Gütern sowie den Datentransfer, wobei die Daten in bestimmten Fällen nicht einmal die Landesgrenzen passieren müssen.

Aus diesem Grund sollten alle Unternehmen und insbesondere die Unternehmensverantwortlichen das Exportkontrollrecht und seine Vorgaben kennen, um Verfehlungen und Sanktionen zu vermeiden. Denn das Exportkontrollrecht weist eines der schwersten Sanktionsregimes im deutsch-europäischen Wirtschaftsrecht auf. Der Sanktionskatalog umfasst neben der Ablehnung von Genehmigungsanträgen bzw. dem Widerruf erteilter Genehmigungen auch Bußgeldbescheide in Millionenhöhe sowie Freiheitsstrafen von mehreren Jahren für die Unternehmensverantwortlichen. Die Sanktionen richten sich dabei vorrangig gegen die Unternehmensverantwortlichen, auch wenn sie nicht unmittelbar in das Exportgeschäft involviert sind. Der Verweis auf die unternehmensinterne Zuständigkeit der Export- oder Vertriebsabteilung für die Auslandsgeschäfte hilft nicht weiter. Die Unternehmensverantwortlichen werden vorrangig für Verfehlungen im Exportgeschäft haftbar gemacht. Denn es gilt der Grundsatz: Exportkontrolle ist Chefsache!

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmern ein grundlegendes Verständnis der Exportkontrolle und der damit verbundenen Risiken für die Unternehmen und ihre Unternehmensverantwortlichen zu vermitteln. Darüber hinaus werden praktische Tipps und Hinweise für eine Risikominimierung und Absicherung der Unternehmen und des Managements gegeben. Adressaten des Seminars sind das Management, leitende Angestellte sowie die verantwortlichen Mitarbeiter der Export- und Logistikabteilung.

Themenüberblick, 09:30 – 17:00 Uhr:

Einführung / Überblick

- Europäische / nationale Regelungen / Begriffsbestimmungen
- Behörden: Aufgaben / Außenwirtschaftsprüfung
- Betroffene Unternehmen
- Klassifizierung des Exportguts
- Güterlisten: Ausfuhrliste / Dual-Use Liste

Bedeutung der Exportkontrolle für das Management

- Sanktionsregime: Straftaten / Ordnungswidrigkeiten
- Behördliche Sanktionen
- Adressaten des Sanktionsregimes: Unternehmensverantwortliche / Unternehmen
- Ausfuhrverantwortliche / Exportkontrollbeauftragter: Begriff und Funktion
- Inhalt und Umfang der Sanktionen

Risikominimierung für das Unternehmen / Unternehmensverantwortliche

- Unternehmerische Absicherung
- Interne Compliance Programme
- Absicherung des Managements
- Vertraglicher / außervertraglicher Schutz

Referent:

Dr. Philip Haellmigk, LL.M., Gründungspartner der Kanzlei HAELLMIGK, die sich auf die Bereiche Außenhandel, Exportkontrolle, Compliance und Commercial spezialisiert.

Ort:

Das Seminar findet in einem zentral gelegenen Tagungshotel in Frankfurt a.M. statt.

Gebühr:

300,- Euro zzgl. MwSt.

Allgemeine Informationen und Organisatorisches

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich an, denn eine Anmeldung online unter www.fuehrungskraefte-forum.de oder mit dem beigefügten Fax-Formular ist Voraussetzung zur Teilnahme. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, sich per E-Mail an praxisseminare@behoerderspiegel.de oder per Post an Behörden Spiegel, Friedrich-Ebert-Allee 57, 53113 Bonn anzumelden.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie nach kurzer Eingangsprüfung eine Anmeldebestätigung per E-Mail mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zusagen erfolgen deswegen in der Reihenfolge der Anmeldungen. Sollte die Veranstaltung bereits ausgebucht sein, werden Sie ebenfalls umgehend informiert.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr versteht sich zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer und beinhaltet Mittagessen, Erfrischungs- und Pausengetränke und umfangreiche Seminar-/Arbeitsunterlagen. Übernachtungen im jeweiligen Tagungshotel sind in der Gebühr nicht enthalten. Die Teilnahmegebühr stellen wir kurz vor Beginn des Seminars postalisch in Rechnung.

Stornierung/Umbuchung/Vertretung

Bei Stornierung oder Umbuchung der Anmeldung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Tagungsgebühr berechnet. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers kostenfrei möglich.

Hotelreservierung

In der Regel finden unsere Praxisseminare in einem Tagungshotel statt. Falls Sie im Tagungshotel übernachten möchten, buchen Sie bitte selbst ein Zimmer. Fragen Sie im jeweiligen Hotel bitte nach günstigen Konditionen für von uns reservierte Zimmerkontingente. Die Kontingente sind begrenzt. Teilweise bieten die Hotels aber auch Sondertarife speziell für Mitarbeiter des Öffentlichen Dienstes an, die noch günstiger für Sie sein können.

Inhouse-Seminare

Unsere Seminare und Konferenzen können auch als behörden- oder firmeninterne Schulungen durchgeführt werden. Vorteile sind neben einer Minimierung der Arbeitsabwesenheit der Mitarbeiter und keinen anfallenden Reise- und Übernachtungskosten vor allem eine individuelle, bedarfsorientierte Gestaltung der Seminarinhalte. Der Behörden Spiegel unterstützt und berät Sie gerne bei der Konzeption maßgeschneiderter Programme und bei der Planung von Inhouse- bzw. geschlossenen Seminaren und Schulungen. Senden Sie Ihre Anfrage bitte an: praxisseminare@behoerderspiegel.de

Alle Teilnehmer der Veranstaltung erhalten auf Wunsch ein kostenloses Jahresabonnement des Behörden Spiegel und dazu die wöchentlichen Newsletter. Bitte beachten Sie unter www.fuehrungskraefte-forum.de unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

Ilona Plato, Veranstaltungsmanagement

Tel.: +49(0)228-97097-84

Fax: +49(0)228-97097-78

E-Mail: ilona.plato@behoerderspiegel.de

Anmeldung

per Fax an die Behörden Spiegel-Gruppe: +49(0)228-97097-78

Teilnehmer: Name, Vorname

Position

Behörde/Unternehmen

Straße/Postfach PLZ/Ort

Telefon/Fax

Personalisierte E-Mail (zur Bestätigung der Anmeldung)

☐ Ja, ich nehme am Praxisseminar "Grundlagen der Exportkontrolle" am 08. Oktober 2015 in Frankfurt a.M. zum Preis von 300,- Euro zzgl. MwSt. teil.

Rechnungsempfänger (falls abweichend):

Behörde/Unternehmen

Name, Vorname

Ihr Bestellzeichen

Straße/Postfach PLZ/Ort

Alternative E-Mail zur Bestätigung der Anmeldung

Mit Absenden der Anmeldung erkläre ich mich mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters einverstanden.

Datum/Unterschrift